



GEMEINDE



Zeitung

GEMEINDE DIERSBACH

Ausgabe 6 - Dezember 2023

Christbaumspende von Markus und Eva-Maria Schmidseher, Brunnern - Vielen Dank!



Gemeindeamt Diersbach

Am Berg 5, 4776 Diersbach

Tel.: 07719/7205

Fax: 07719/7392-30

Mai: gemeinde@diersbach.ooe.gv.at

Web.: www.diersbach.at

Amtszeiten

Parteienverkehr von

- Montag bis Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr

- zusätzlich Montag von 13.30 -18.00 Uhr



Vorwort	Seite 3
Amtliches	Seite 4
Organisation	Seite 9
Feuerwehr	Seite 12
Vereine	Seite 15
Sonstiges	Seite 21
Veranstaltungen	Seite 24

Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe:

Freitag, 09.02.2024

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber (Verleger):

Verlagsort, Medienherstellung, Herstellungsort: Druckerei

Erscheinungsort:

Layout, Redaktion:

Titelfoto:

Fotos:

Vertretungsbefugte Organe:

Zustellung:

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz: Die „Diersbacher Gemeindezeitung“ ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information mit aktueller Berichterstattung über Angelegenheiten der öö. Landes- und Gemeindepolitik sowie anderer lokaler Ereignisse!

Gemeinde Diersbach, 4776 Diersbach, Am Berg 5

Bürgermeister: Johann Fuchs

Wambacher Veas e.U., Inh. Josef Wambacher MBA

4760 Raab, Stelzhamerstraße 1

4776 Diersbach

Pichler Hubert

Gemeinde Diersbach

Gemeinde Diersbach, pixabay.com,

Rest: namentlich gekennzeichnet

Bürgermeister Johann Fuchs

Zugestellt durch post.at

Bürgermeister Johann Fuchs

Der Winter stellt sich im heurigen Jahr schon sehr viel früher ein als sonst. Der Umstand das Flächendeckend sechzig Zentimeter Neuschnee innerhalb eines Tages auf das ganze Gemeindegebiet fielen, war eine enorme Herausforderung für den Winterdienst. Um solche Wetterkapriolen bewerkstelligen zu können, ist auch die Eigeninitiative jedes Gemeindegürgers gefragt um die Mobilität in der Gemeinde aufrechtzuhalten. Ich bedanke mich bei allen die durch ihr Mitwirken bei der Schneeräumung einen wertvollen Beitrag geleistet haben.

Unsere langjährige Werklehrerin an der Volksschule Diersbach Frau Ernestine Schmidleitner ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Sie war auch jahrzehntelang mit der Leitung der Schulküche

beauftragt. Ich bedanke mich bei der Erni recht herzlich für die geleistete Arbeit, auch im Namen der vielen Diersbacher Kinder, denen sie handwerkliches Geschick beigebracht hat. (Foto Seite 8)

Der Advent und Weihnachten ist die Zeit der Besinnung und des Friedens. Es macht mich sehr bedrückt, das gerade jetzt so viele Kriege stattfinden. Frieden ist kein Geschenk, sondern ein hohes Gut was täglich erarbeitet werden muss. Es gilt als größtes politisches Ziel den Frieden zu bewahren.

Ich wünsche allen schöne Weihnachten im Kreise eurer Freunde und Familien. Für das kommende Jahr 2024 alles Gute, vor allem Gesundheit.



Euer Bürgermeister

Neues aus dem Gemeinderat

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 9. November 2023

In der Gemeinderatssitzung vom 9. Nov. 2023 wurde als wichtigster Punkt der Finanzierungsplan des Amtes der Oö. Landesregierung für den Ankauf eines Kommandofahrzeuges für die FF Diersbach beschlossen. Die Gesamtausgaben belaufen sich auf Euro 114.000,- und soll der Beschluss für den Ankauf noch im heurigen Jahr vorgenommen werden. Geliefert wird das Fahrzeug dann Ende 2024. Weiters wurde der Verkauf einer gemeindeeigenen Bauparzelle am alten Sportplatz genehmigt. In einem weiteren Punkt wurde beschlossen, dass die vom Land

Oö. zur Verfügung gestellten Sonder-Bedarfszuweisungsmittel in der Höhe von Euro 51.200,- für den Ankauf der Notstromaggregate verwendet werden. Von der Tagesordnung abgesetzt wurde der Punkt „Dachsanierung alter Turnsaal Mitterndorf - Auftragsvergabe“. Der Vergabebeschluss wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung im Dezember durchgeführt. Ebenso gab es einen ausführlichen Bericht zur zuletzt abgehaltenen Kultur- u. Generationenausschusssitzung.

Neue Gemeindeförderung - Windeltonne für Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr!

Ab 1.1.2024 werden die Kosten für die Beistellung einer Windeltonne für Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr mit 50 Euro jährlich bezuschusst. Die Windeltonne kann mit Hinterlegung einer Kautions von Euro 40,- am Gemeindeamt beantragt werden. Falls eine Umstellung des Abholintervalles von 6- auf 3-wöchig möglich ist (nur in Diersbach, Mitterndorf u. Raad) wird auf 3-wöchige Abholung umgestellt.

Schulveranstaltungshilfe

Das Familienreferat des Landes OÖ darf Sie über die neuen Richtlinien zur Oö. Schulveranstaltungshilfe informieren. Diese gelten ab dem aktuellen Schuljahr 2023/24 wie folgt:

- Der Förderbetrag pro Schulveranstaltungstag wurde um 5 Euro – von 25 auf 30 Euro – und damit um 20 % erhöht.

- Der Sockelbetrag zur Einkommensberechnung wurde von 1.200 Euro auf 1.400 Euro (= Gewichtungsfaktor 1,0) und damit um ca. 17 % angehoben. So kommt beispielsweise eine Familie – Eltern und zwei Kinder – mit einem Jahresnettoeinkommen in

der Höhe von bis zu 47.040 Euro (oder 3.920 Euro Jahreszwölfstel) in den Genuss der Förderung.

- Wegfall der Voraussetzung der Nächtigung außerhalb des Schulstandortes.

Die Schulveranstaltungshilfe kann für mehrtägige Schulveranstaltungen wie Sportwochen, Skikurse oder Landschulwochen einer allgemeinbildenden Pflichtschule oder einer Landwirtschaftlichen Fachschule beantragt werden. Es reichen vier Schulveranstaltungstage außerhalb des Schulstandortes aus, egal, ob diese vier Tage von einem oder mehreren Kindern gezählt

werden. Die Höhe des Zuschusses nimmt auf die Dauer der Schulveranstaltung Rücksicht und beträgt bei 5- und mehrtägigen Aufenthalten 150 Euro (bisher 125 Euro), bei 4-tägigen Schulveranstaltungen 120 Euro (bisher 100 Euro) und bei 3- und 2-tägigen Ausflügen 90 bzw. 60 Euro (bisher 75 bzw. 50 Euro).

Infos und das Online-Antragsformular: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm>

Aufgrund der Digitalisierungsstrategie des Landes Oberösterreich wird ersucht, die Anträge ausschließlich online zu stellen.

Goldenes Verdienstzeichen

für Josef Redinger

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer überreichte am 30.10.2023 Landesauszeichnungen an ehemalige Bedienstete des Landes OÖ. Josef Redinger wurde für regionale Chorarbeiten und als Lehrer der Landesmusikschule Münzkirchen für Gitarre und Gesang vom Land OÖ ausgezeichnet.



Fotos: land OÖ

CD Präsentation

25.10.2023

Diersbach ist traditionell die Heimat vieler Kulturschaffender! Aus dieser Vorstellung heraus die verschiedenen Kulturträger unserer Gemeinde Diersbach noch mehr vor den Vorhang zu holen, entstand im Kulturausschuss die Idee eine CD zu produzieren und diese Musikstücke und Lieder dann am 25.10.23 im Turnsaal der VS Diersbach der Öffentlichkeit zu präsentieren. Musikalisch wurde der abwechslungsreiche Abend von Musiker und Sänger Martin Obereder gestaltet. Finanziell wurde die CD-Pro-



duktion durch die Leader Region Sauwald-Pramtal unterstützt. Weiters wurde im Zuge der CD Aufnahmen Fotos und Filme produziert. Diese wurden von Georg Schriedleitner zu einem Imagefilm der Gemeinde Diersbach zusammengefasst und dieser Imagefilm ist bereits auf der Homepage der Ge-

meinde Diersbach ersichtlich. Gekonnt moderiert wurde der Abend von Gabriele Höfler. Kulinarisch wurden die Besucher des Abends von einem herzhaften Buffet – hergestellt von Mitgliedern des Elternvereines Diersbach – verwöhnt. Die CD kann am Gemeindeamt gratis (z. B. als Weihnachtsgeschenk) abgeholt werden.

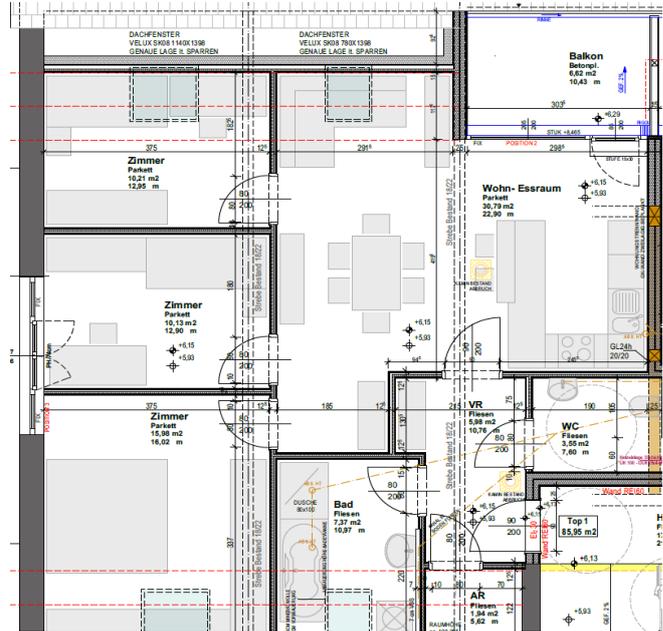


Wohnungsvergaben

Gemeindewohnung, Am Berg 5

Dachgeschoßwohnungen Gemeinde Diersbach
TOP 1:

- 4 Zimmer
- 86 m² Wohnfläche
- 6,5 m² Balkon
- Einbauküche
- Bad mit Badewanne und Dusche
- Glasfaseranschluss, Netzwerkverkabelung, Satellitenanschluss
- Kosten (inkl. USt.)
 - o 500,- € Nettomiete
 - o 100,- € Betriebskostenvorauszahlung
 - o 50,- € Heizkostenvorauszahlung
 - o 650,- € Gesamtbelastung
- Kautions 2.000,- €



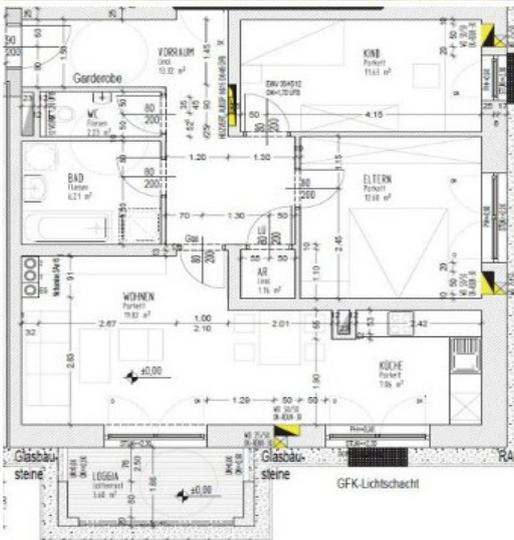
ISG Wohnblock, Am Berg 1



3-Zimmwohnung in Diersbach

Gesamtfläche: ca. 79,63 m²

Mobiliar: nicht möbliert
Mietdauer: unbefristet
Beziehbar: 1. Februar 2024
Baujahr: ca. 2010
Heizung: Fernwärme
Stockwerk: Erdgeschoss
Lift: Personenaufzug
Zustand: gepflegt
Zimmer: 3
Loggia: 1 (ca. 5,6 m²)



Gesamtmiete*:	645,35 €
Miete:	439,19 €
Betriebskosten:	147,32 €
Heizkosten:	88,36 €
Sonstiges:	0,19 €
Umsatzsteuer:	76,32 €

monatliche Gesamtbelastung:	751,38 €
Finanzierungsbeitrag:	2.292,40 €

WG 1
79,63 m² incl. Loggia

Willkommen im Team

Unsere neuen Mitarbeiterinnen



Julia Dirnberger

Seit 1. November 2023 verstärkt Frau Julia Dirnberger unsere Mitarbeiter im Gemeindeamt. Sie übernimmt die Aufgaben der Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit sowie Gemeindezeitung und den Social Media Bereich. Julia hat sich bereits gut in ihre neuen

Tätigkeiten eingearbeitet und ergänzt unser Team ausgezeichnet.



Martina Mayr

Mit 1. Dezember 2023 begann Frau Martina Mayr als pädagogische Integrations- Stützkraft im Kindergarten zu arbeiten. Sie unterstützt unsere Mitarbeiterinnen in der Katzensgruppe und wurde bereits herzlich von den Kindern und Kolleginnen aufgenommen.

Wir freuen uns, euch beide liebe Martina und liebe Julia, im Team willkommen zu heißen und wünschen euch für eure neuen Aufgaben viel Erfolg!

Verabschiedung in den Ruhestand

Erni Schmiedleitner



Bericht: siehe Vorwort des Bürgermeisters auf Seite 3.

Stammtisch

für betreuende und pflegende Angehörige

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige
Der Stammtisch ermöglicht den pflegenden und betreuenden Angehörigen in vertraulicher Atmosphäre Erfahrungen mit Gleichgesinnten auszutauschen. Die Begleitung durch eine diplomierte Pflegeperson bietet dabei die Gelegenheit Pflege- und Betreuungsfragen zu stellen und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Hilfsdiensten zu erhalten. Besonders Wert wird auf die Bedürfnisse der betreuenden und pflegenden Angehörigen gelegt, um sie dadurch in ihrer täglichen Aufgabe zu stärken. Die Treffen finden monatlich jeweils am 1. Mittwoch im Gasthaus Wurmsdobler um 19:30 Uhr statt. Dieses Angebot gilt auch für Betreuende und Pflegende aus den Nachbargemeinden. Durch die Planung verschiedener Aktivitäten können sich jedoch die Stammtisch-tage oder -zeiten ändern.



Leitung: Anna Auinger (Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin in Pension)
Kontakt : 07716 7144

Programm 2024:

Mittwoch, 03. Jänner 2024
19:30 Uhr GH Wurmsdobler:
Informelle Gesprächsrunde

Mittwoch, 07. Februar 2024
19:00 Uhr Musikschule Esternberg, Hauptstraße 41: „Nervestark & Lebensvoll“ Atmen - die Brücke zu mehr Lebenskraft mit Maria Schild. Bitte Decke und Matte mitbringen! Wir treffen uns um 18:30 Uhr am Parkplatz der LMS Münzkirchen.

Mittwoch, 06. März 2024
19:30 Uhr GH Wurmsdobler: Jakob Hechinger (Klinischer Sozialarbeiter Klinikum Schärding) informiert über Unterstützungsmöglichkeiten die Pflegebedürftige oder deren Angehörige zu

Hause benötigen.

Donnerstag, 18. April 2024
19:30 Uhr Zentrum Tummelplatz Schärding: der SHV lädt zum KRAFT-TAG ein. Wir treffen uns um 19:00 Uhr am Parkplatz der LMS Münzkirchen.
Mittwoch, 08. Mai 2024

14:00 Uhr Wanderung um den Wenzelberg mit geselligem Abschluss. Wir treffen uns bei jeder Witterung am Parkplatz der LMS Münzkirchen.

Juli und August Sommerpause

Neue Teilnehmer sind jederzeit, ohne Anmeldung herzlich willkommen! Als Stammtischleitung freue ich mich auf ein persönliches Kennenlernen und einen aktiven Informations- und Erfahrungsaustausch.

Einladung

zum gemeinsamen Austausch

Frühjahrstermine 2024

13. Jänner

10. Februar

09. März

13. April

01. Juni

Samstags von 10:00 – 12:00 Uhr

beim Stadtwirt in Schärding

Stammtischleitung: Johanna Diebetsberger DGKPⁱⁿ, CCM

Schärding und St. Florian/Inn

Gesunde Gemeinde

Ernährungskurs mit Elisath Bauböck

Ernährungskurs – Leichter Leben: Diätologin Elisabeth Bauböck BCs hat die Teilnehmerinnen in 7 Kursabenden über Ernährung, Gewichtsreduktion und Lebensmitteleinkauf informiert, um für einen gesünderen Lebensstil beizutragen. Insgesamt wurden von den Teilnehmerinnen 27 kg abgenommen und der Bauchumfang wurde um 52 cm reduziert. Zum Abschluss wurde folgendes Menü zubereitet: Wintersalat (nachstehendes Rezept), Kürbislasagne, Bratapfel-Crumble auf Zimtcreme.



Fotos: C. Bauböck

Wintersalat

Zutaten für 4 Personen

250 g winterlicher Blattsalat (Vogerlsalat, Endivie, Radicchio, Asiasalat)
 200 g Pilze
 4 El Walnüsse
 80 g Weichkäse
 2 Orangen

Dressing:

2 El Balsamicoessig (hell)
 1 Tl Honig
 2 Tl Senf
 3 El Olivenöl
 Pfeffer
 Salz

1 Tl Rapsöl zum Anbraten

Zubereitung

Salat waschen und trocken schleudern und ggf. von Strunk oder Wurzeln befreien. Pilze putzen und in mundgerechte Stücke bzw. Kräuterseitlinge längs in dünne Scheiben schneiden. Nüsse in einer beschichteten Pfanne goldbraun rösten und nach dem Abkühlen grob hacken. Den Weichkäse in kleine Stücke schneiden.

Orangen schälen, die weiße Haut dabei entfernen. Mit einem scharfen Messer vorsichtig die Filets zwischen den Trennhäuten herauslösen und den austretenden Saft auffangen.

Für das Dressing Honig mit Essig, Senf und 4 El Orangensaft verrühren, zuletzt das Olivenöl unterschlagen. Mit Pfeffer und Salz würzen.

Rapsöl in einer Pfanne erhitzt und die Pilze bei mittlerer Hitze kurz anbraten. Mit Pfeffer und Salz würzen. Den Blattsalat mit dem Dressing marinieren und auf Tellern anrichten. Salat mit gebratenen Pilzen, Orangenfilets und dem Weichkäse belegen. Mit den gehackten Nusskernen bestreuen und servieren.



Gesunde Gemeinde

Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Im Winter hält Bewegung im Freien gesund

Auch im Winter sind Bewegung und Sport in der freien Natur kein Problem - im Gegenteil: Ausdauersportarten wie Langlaufen und Schneeschuhwandern sind bestens dafür geeignet, den gesundheitlichen Nutzen der Bewegung mit dem Genuss der schönen Winterlandschaft zu kombinieren.

Die positiven Effekte auf den Bewegungsapparat, das Herz-Kreislaufsystem und nicht zuletzt auch auf das psychische Befinden sind unbestritten. Zudem stärken regelmäßige Bewegung und Sport die Abwehrkräfte. Schifahren und Eislaufen haben neben der Bewegung im Freien eines gemeinsam: sie können als moderate Bewegung mit nur geringer Intensität ausgeübt werden oder aber eine sehr sportliche Komponente annehmen und damit im Kraft- und Ausdauerbereich wirksam werden.

Mit Kindern in die Natur

Neben Schlittenfahren, Schneemannbauen und Schneeballschlacht gibt es im Winter gemeinsam mit Kindern wunderbare Bewegungsmöglichkeiten. Wanderungen im Schnee oder Raureif bieten die Möglichkeit, die Natur auf ganz anderen Pfaden zu erkunden. So können etwa die Fährten der Wildtiere im Schnee entdeckt werden.



Ob beim Langlaufen, Schifahren, Eislaufen und Schlittenfahren oder einfach nur beim Bauen einer Schneeburg oder eines Schneemannes werden Kraft und Ausdauer gestärkt. So kann man sich selbst und auch die Kinder über den Winter fit halten.

(Quelle: www.pixabay.com)

Tipps für Sport und Bewegung im Winter

Auch Laufen oder Walken ist im Winter gut möglich - immer vorausgesetzt, dass einige wichtige Regeln beachtet werden.

- Die Kleidung sollte richtig gewählt sein. Funktionskleidung aus Mikrofaserewebe, welche die Nässe nach außen transportiert, ist empfehlenswert. Ebenso halten Handschuhe und eine Mütze dort warm, wo der Körper besonders rasch auskühlt.
- Trotzdem sei davor gewarnt, sich zu warm anzuziehen. Als Faustregel gilt: wer in den ersten Minuten seiner sportlichen Betätigung noch ein bisschen friert, der ist richtig angezogen.
- Auch das Schuhwerk ist der Jahreszeit anzupassen. Rutschfeste Sohlen mit entsprechendem Profil sind das Um und Auf - lassen Sie sich im Sporthandel beraten.
- Besonderes Augenmerk ist in der kalten Jahreszeit auf ein gezieltes Aufwärmen zu legen, denn je kälter es ist, umso länger dauert es, bis die Muskulatur gut durchblutet ist.
- So bleibt nur noch der „innere Schweinehund“, den es zu überwinden gilt, um auch bei Kälte, Wind und Eis an gesunder Bewegung seine Freude zu haben.



FF-Diersbach

Große Freude und Dankbarkeit

Am Donnerstag, den 23.11.2023 überreichten die Sanube-Geschäftsleiter Walter und Stefan Sallaberger der Freiwilligen Feuerwehr Diersbach, Kommandant HBI Wolfgang Reitböck und Schriftführer BI d.F. Florian Mayr, eine großzügige Spende von 5.000 € für ein neues Tanklöschfahrzeug TLFA-B2000. Dank dieser Unterstützung konnte die FF Diersbach ein hochwertiges Einsatzbeleuchtungspaket auswählen, das den modernen technischen Anforderungen entspricht.



Diese finanzielle Unterstützung hilft der FF Diersbach, deren Einsatzbereitschaft für die Gemeinschaft weiter zu stärken.



Fahrzeugübergabe Tanklöschfahrzeug „alt“

Eine besondere Freude war es am Freitag, den 24.11.2023, als die FF Diersbach ihr altes Tanklöschfahrzeug an die Feuerwehr Köveskál nahe Plattensee, nach Ungarn übergab. Die Kameraden der Feuerwehr Köveskál waren sehr erfreut über den Zustand und Ausstattung des Fahrzeugs. In Ungarn gibt es keine Förderung für Feuerwehrfahrzeuge. Mit einer Spendenaktion in ihrem Ort und Umgebung sammelten sie die nötigen Finanzmittel für ihr neues Feuerwehrhaus



und ein passendes Einsatzfahrzeug. Ihr altes Fahrzeug ist fast 40 Jahre alt und hat eine Bauartgeschwindigkeit von nur 30km/h!

„Es ist eine Freude, dass unser altes Tanklöschfahrzeug an eine Feuerwehr geht, welche das

Fahrzeug sehr schätzen und es weiter im Einsatz- und Übungsdienst nutzen. Ich wünsche der Feuerwehr Köveskál alles Gute, viel Freude und eine unfallfreie Zeit mit dem Fahrzeug!“, so Kommandant der FF Diersbach, HBI Wolfgang Reitböck

FF-Mitterndorf

Leistungsprüfung Branddienst, FF Mitterndorf

Am 18.11.2023 war es soweit. Zwei Kameradinnen und elf Kameraden unserer Feuerwehr stellten sich in Kenading der Leistungsprüfung Branddienst. Bei der Prüfung steht der praktische Umgang mit den eigenen Gerätschaften im Fokus. Bei der ersten Aufgabe muss man wissen wo welches Gerät im Fahrzeug verbaut ist. Im zweiten Teil muss eine Löschleitung hergestellt werden. Vom Ansaugen im nahe gelegenen Bach bis zur Angriffsleitung zum Schützen und zur Brandbekämpfung. Durch das eifrige Training in den Wochen davor konnten sowohl die Gruppe in Bronze als auch jene in Silber die Prüfung in der vorgegeben Sollzeit und



Foto: Feuerwehr Mitterndorf

mit rund der Hälfte der erlaubten Fehlerpunkte bestehen. Zum Abschluss der Leistungsprüfung durften wir unseren Bezirkskommandanten LFR Alfred Deschberger, den Ausbildungsverantwortlichen des Bezirkes HBI d.F. Anton Rossdorfer sowie unseren Pflichtbereichskom-

mandanten HBI Wolfgang Reitböck begrüßen, die der Überreichung der Medaillen einen ehrenvollen Rahmen gaben.

FF-Oberedt

Geburtstagsjubilare



Froschauer Anton se. feierte am 4.10. seinen 75.Geburtstag



Hofmann Johann feierte am 7.11. seinen 75. Geburtstag



Lang Karl feierte am 30.10. seinen 70.Geburtstag

Fotos: Feuerwehr Oberedt

Gemeinschaftsübung der Feuerwehren

21. Oktober 2023

Am 21. Oktober 2023 fand die jährliche Gemeinschaftsübung in Erledt statt.

Übungsthema: Brand eines landwirtschaftlichen Objektes.
Nach Eintreffen der Feuerweh-

ren Oberedt, Diersbach und Mitterndorf wurde die Alarmstufe 2 ausgelöst, und die Feuerwehren Sigharting, Andorf, St. Roman, Kaltenmarkt und Brauchsdorf nachalarmiert, sowie auch St. Willibald mit der Drohne.

Feuerwehr Oberedt bedankt sich recht herzlich für die zahlreiche Teilnahme an der Gemeinschaftsübung.



Goldhaubengruppe

Weihnachtsdank 2023

Liebe Goldhaubenfrauen, Eltern unserer Häubchenmädchen samt Betreuerinnen und liebe Diersbacherinnen und Diersbacher !

Ein Arbeitsjahr geht zu Ende. Es ist Zeit einen kurzen Rückblick zu halten und vor allem Danke zu sagen was wir in unserer Goldhaubengruppe – in unserer Gemeinschaft – für die Gemeinschaft in unserer Gemeinde getan haben und gemeinsam erleben durften. „Ehrenamtliches Engagement stärkt eben den solidarischen Zusammenhalt“.



Auf Gemeindeebene: Der „2. Guglhupfsonntag“ wurde sehr gut angenommen und wir waren schnell ausverkauft. Der Erlös (€ 1.000,00) wurde zur Mitfinanzierung der neuen Kleider für die Sternsinger



verwendet. 2024 findet voraussichtlich der „Guglhupfsonntag“ am 1. Sonntag nach Ostern (Weißer Sonntag) – statt. Das erste „Liachtmessbratles“ mit JHV beim Wirt z'Waging wird auch wieder vorgenommen und wir werden diesen Brauch beibehalten. - Termin: Freitag, 2. Februar 2024

Es konnte auch die Kräuterweihe mit Frühschoppen bei herrlichen Wetter abgehalten werden. Für die musikalische Umrahmung wieder einen Dank an unsere Musikkapelle.

Die Ausrückungen zu Fronleichnam und Erntedankfest gehört auch dazu und hat schon eine Tradition.

Die Einladung zur Ausrückung am Tag der Jubelpaare nahmen wir dankend an. Wir fertigten wieder die „Hochzeitsbüschel“ an bzw. wir waren für das „Anstecken“ der Jubelpaare verantwortlich. Es ist immer schön und eine Ehre

ein Fest mit unserer Diersbacher Tracht, mit Goldhaube, Perlhaube oder Kopftuch und mit unseren vielen Häubchenmädchen bereichern zu dürfen. Für unsere Mädchen wurden vier Stück Mädchenbändern gestickt (€ 534,00). Danke an jene Frau-



en, die fleißig gestickt haben. Tracht tragen heißt eben Heimat und Schönheit ins Leben zu tragen. Wir laden dazu ein und freuen uns, wenn wir „neue Goldhaubenfrauen“ begrüßen dürfen! Eine Gold- oder Perlhaube weiter zu geben bzw. zu vererben ist ganz wichtig!

Der Ausflug von 40 „Diersbacher Frauen“ – (gemeinsam mit KFB, Gesunde Gemeinde und der Goldhaubengruppe) war interessant und wir haben wieder ein kleines Stück Heimat kennengelernt.

Auf Bezirksebene: wurde in der Pfarrkirche Neuhaus am Inn die Bezirksmaiandacht abgehalten.

„Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist Geheimnis, aber jeder Augenblick ist ein Geschenk!“

Frohe Weihnachten, einige Stunden der Besinnung und Ruhe – also Mensch zu sein. Für das Neue Jahr wenig Sorgen, dafür viel Freude und Glück – und vor allem G´ sund bleim, wünschen im Namen des Vorstandes - Erni Schmedleitner e.h.

Fotos: Schmedleitner

Musikverein

Vorankündigung / Bandbreite

Vorankündigung
Wie jedes Jahr, so wird auch heuer am 27. und 28. Dezember 2023 das traditionelle Neujahrsanblasen stattfinden. Unser 120. Jahr des Bestehens geht also seinem Ende zu und wir freuen uns auf ein spannendes neues Musik-Jahr 2024. Ohne die Unterstützung der Gemeindebevölkerung könnte der Musikverein in dieser Form nicht bestehen, weshalb wir uns bereits jetzt für Eure freundliche Aufnahme und Spendenfreudlichkeit bedanken möchten.

Aguads neichs Joah! – Querschnitt durch die Vereinsgeschichte (Teil 6)

Um die große Bandbreite an Gelegenheiten, zu denen eine musikalische Umrahmung gebraucht wird, auch wirklich abdecken zu können, haben sich im Laufe der Zeit neben der Orchesterbesetzung kleinere Formationen und Gruppierungen herausgebildet: So gibt es beispielsweise die



Kleine Besetzung, die bei kleineren Veranstaltungen oder auf Wunsch bei Hochzeiten aufspielt.

- Gerne spielen wir auch in der Besetzung einer Tanzmusi, die es seit dem Jahr 2000 gibt.
- Für Begräbnisse gibt es eine Extra-Abordnung von ca. 10 bis 12 Musikerinnen und Musikern, denen es am Herzen liegt, die Begräbnisse im Ort würdig zu gestalten.
- Diverse Ensembles aller Art, ob Holz, Blech oder auch gemischt, werden für Gelegenheiten, wie zum Beispiel das Turmblasen, die Kramperlrundfahrt,

Adventmärkte, Messgestaltungen, den Neujahrsempfang der Gemeinde, Straßeneröffnungen und viele andere Gelegenheiten zusammengestellt.

- Die Umrahmung unserer Jahreshauptversammlung im Jänner übernimmt jeweils ein Register.

Zum Schluss noch ein Wort zum Neujahrsanblasen: Auch hier feiern wir heuer ein kleines Jubiläum, denn zum ersten Mal zog man 1973, also vor genau 50 Jahren, mit einem Ständchen und den besten Wünschen für das neue Jahr von Haus zu Haus. Da hat man schon so manche Geschichte gehört über diesen ominösen und doch lieb gewonnenen Brauch. Doch darüber vielleicht beim nächsten Jubiläum!

DANKE und AUF DAS KOMMENDE
MENDE JAHRZEHN!



Musikverein

120 Jahre MV Diersbach

Wir schauen zurück...
 ...auf unser Jubiläumsjahr – 120 Jahre wurden heuer gebührend das ganze Jahr hindurch gefeiert: Unsere beiden Konzerte und besonders der Ball „Diersbach tanzt“ standen ganz unter dem Jubiläumsmotto. Auch wurde eine Messe in Erinnerung an alle bereits verstorbenen Mitglieder gestaltet. Bei all diesen Veranstaltungen konnten wir auf die Diersbacher Bevölkerung zählen, wofür an dieser Stelle ganz herzlich Danke sagen möchten – Bilder sprechen für sich



Konzert



Diersbach Tanzt



Fotos: Musikverein

LandJugend

Jahresbericht / Vorschau 2023

Summer Storm Abschluss

Am 31. Oktober luden wir zum Summer Storm Abschlussfest ein. Mit diesem Abschluss möchten wir uns bei allen Helfenden „Danke“ sagen. Ohne deren Hilfe wäre ein solch ein gelungenes Fest nicht möglich gewesen.



Einladung Mostkost 2024

Am 25. Februar ladet die LJ Diersbach wieder um 10.00 Uhr in die Stocksporthalle zur jährlichen Mostkost ein. Für gute Stimmung wird der Musikverein Diersbach sorgen. Um 11 Uhr wird die Mostprämierung stattfinden, wo die eingereichten Moste gereiht werden. Jeder der seinen Most verkosten lassen will, kann den Most am 24. Februar von 8:00 -11:00 Uhr in 2 weiße 2 Liter Flaschen in die Stocksporthalle bringen.



Beziball

Die Bezirkslandjugend lud am 11. November wieder zum alljährlichen Bezirkslandjugendball ein.

Traditionellerweise wird dieser Ball mit einem Eröffnungstanz eröffnet. Von unserer LJ tanzten Theresa Egger und Jakob Selker mit.



Mostkost

DIERSBACH

25. FEB 2024

Stocksporthalle
Diersbach

Frühschoppen ab
10:00 Uhr

MOSTANLIEFERUNG:

24. Februar von 8 bis 10 Uhr | 2 weiße 2 l Flaschen | Stocksporthalle

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Jugendarbeit in der Gemeinde Diersbach verwendet. | ZVR.: 287 377 971

Union

Die Union Diersbach lädt am 6. Jänner 2024 erstmals zu einem Hobby Tischtennis Turnier im Turnsaal Diersbach. Alle Hobbyspieler, aber auch interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen. Für Verpflegung ist gesorgt.



INFOS

- keine Vereinsspieler erlaubt
- Startgeld 5€
- Reinerlös kommt den Kindern der VS Diersbach zugute
- Für Verpflegung ist gesorgt

Anmeldung unter +43 676 821234319 bei
Turnierdirektor Thomas Mittermaier

06.01.2024 | TURNSAAL VS DIERSBACH | BEGINN 12:00

Flyer: Union

Plattenwerfer Verein

PWV Union Diersbach 2023

2023 nahmen die Diersbacher Plattler mit vier Mannschaften an Meisterschaft und internationalen Turnieren teil. Noch bevor die Meisterschaft begann wurden wir von der BH Schärding aufgefordert, unsere Vereinshütte in Mitterndorf abzureißen. Es konnte Gott sei Dank noch eine Frist bis zum ersten Oktober ausgehandelt werden. Trotzdem waren die Plattler wieder sehr erfolgreich. Am 25. März erreichten wir beim Hallencup im Rahmen der Sport&Fun Messe in Ried im Innkreis den Vizemeistertitel. Das Interturnier in Diersbach musste leider wetterbedingt abgesagt werden. In der

Landesliga wurden der vierte und zehnte Platz, in der Regionalliga Ost der achte und in der Gebietsliga Ost der fünfte Rang erreicht. Bei der Landesmeisterschaft im Zielwerfen am 8. Juli in Schärding zeigte sich Diersbach in guter Form. Johann Radpolt konnte sich Rang Eins sichern und somit seinen Titel vom Vorjahr verteidigen. In der Mannschaftswertung gab es mit Rang 3 ebenfalls einen Stockerlplatz. Bei der Bundesmeisterschaft am 23. September in Mettmach errang Diersbach 1 den starken fünften Rang unter 18 Teams. Mitte Oktober erreichte uns die Nachricht dass wir unsere

Vereinshütte nicht abzureißen brauchen. Ein besonderer Dank geht hier an den Anwalt der uns von der Union gestellt wurde. Ein herzliches Dankeschön ebenfalls an den Bürgermeister und seinem Team, die ebenfalls alles versucht haben um unsere Vereinshütte zu erhalten. 2024 wird Diersbach wieder der einzige Verein sein der in der Landesliga zwei Mannschaften stellt. Wir waren 2023 zwar nicht so erfolgreich wie im Vorjahr aber den Umständen geschuldet dürfen wir trotzdem Stolz auf unsere Leistungen sein.

Infos aus der BÜCHEREI DIERSBACH



Aktuell findest du in unserer Bücherei 90 Spiele, 100 Cds, über 500 Krimis und über 600 Romane.

Wir erneuern regelmäßig unser Angebot und erfüllen auch Bücherwünsche!

Komm vorbei und schau dich um!

Jeden Sonntag von 9-11 Uhr!

20 JAHRE - Das muss gefeiert werden!



Zu unserem Jubiläum fand am 24.10 im Gemeindesaal eine Papiertheater-
vorstellung statt. Das Stück wurde
von Frau Alexandra Mayr Pernkopf
in unterhaltsamen Reimen, mit
Liedern und Musikbegleitung
aufgeführt. Alle Kinder der
Volksschule und des Kindergartens



verfolgten mit Begeisterung die Vorstellung.

Das Besondere an diesem Stück war das geheimnisvolle Buch, aus dem sich eine aufwendig gearbeitete Papiertheaterwelt entfaltete und nicht zuletzt mit einem Schattentheater überraschte.



Wir sagen **DANKE**
an die
Gemeinde Diersach
für das **Sponsoring**.



Schülertreffen VS Diersbach



Foto: Schmiedleitner

Am 11.11. fand das 50-jährige Schülertreffen ehemaliger SchülerInnen der Jahrgänge 1969 bis 1973 in Diersbach statt. Die ehemalige Lehrerin Frau Pöstinger folgte ebenfalls unserer Einladung. Frau Direktor Barbara Gatterbauer

zeigte einen interessanten Einblick in die derzeitigen Räumlichkeiten und Vorgänge im heutigen Unterricht der Volksschule. Die Veränderungen- was z.B. Schulküche, eigene Schulbibliothek, Werkraum und Ausstattung der Schulklassen

war sehr interessant. Nach unserem „Schulbesuch“ fand ein gemütliches Beisammensein beim Wirt „z' Wöging“ statt wo alte Geschichten und Erinnerungen aus der Schulzeit erzählt und aufgefrischt wurden.

Weihnachtspakete Landlerhilfe

Für Kinder in der Ukraine konnten wir insgesamt 50 schön verpackte Geschenke sammeln. Wir und die Landlerhilfe bedanken uns für die große Anteilnahme.



Foto: VS Diersbach



Ohne Jäger mehr Wild?

Die Sache mit der Kompensatorischen Sterblichkeit

Oft und ausgiebig wurde und wird sich des oben genannten Slogans bedient, allzu leicht und logisch erscheint die Schlussfolgerung. ABER, ist es wirklich so einfach? Oder lohnt der gewagte Blick über den Tellerrand?

Voll Wissensdrang und Forschergeist stöbern wir uns durch die Ökologie. Es findet sich ein verheißungsvoller Begriff: KOMPENSATORISCHE STERBLICHKEIT heißt es da... aber was bedeutet das?

„Das lateinische Compensatio bedeutet Ausgleich. Betrachtet man die Gesamtsterblichkeit einer Wildpopulation, so ergeben sich verschiedenste Ursachen für deren Tod. Raubfeinde, Nahrungsmangel, Dürre, Hochwasser, Krankheit, Tod im Straßenverkehr, Abschuss und Altersschwäche sind nur einige Beispiele unserer Kulturlandschaft“, so Wildbiologe und Geschäftsführer des OÖ Landesjagdverbandes Christopher Böck.

Da heißt es also bei der kompensatorischen Sterblichkeit, dass die Sterblichkeitsfaktoren einander ausgleichen. Anders formuliert, fällt eine der oben genannten Ursachen aus einem Lebensraum weg, werden andere Faktoren umso wirksamer und die Anzahl der verstorbenen Tiere bleibt nahezu gleich.

Das Spiel mit den Faktoren.

Wird ein Gebiet also beispielsweise nicht mehr bejagt, so teilt sich die Summe der zuvor durch



Foto: Ch. Böck

die Jagd entnommenen Tiere auf die anderen Sterblichkeitsfaktoren auf, bis die Menge auf eine für den Lebensraum passende Anzahl an Lebewesen reduziert ist. Jungtiere werden z.B. durch ältere, ortsansässige Tiere vertrieben und verunfallen oft auf Straßen. Krankheiten vermehren sich bei größerer Wilddichte schneller, den Tieren steht im Verhältnis weniger Nahrung zur Verfügung.

Umkehrschluss.

Im Umkehrschluss bedeutet das aber auch, dass ein vermehrter Wildabschuss nicht automatisch zu einer Reduktion des Wildbestandes führt, weil zunächst der angestiegene Sterblichkeitsfaktor „Abschuss“ durch das verminderte Greifen anderer Sterblichkeitsfaktoren kompensiert, also ausgeglichen wird. Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner: „Natürlich, und deswegen ist die Jagd prinzipiell nachhaltig, ist es möglich, einen Lebensraum so stark zu bejagen, dass die Sterblichkeitsfaktoren sich nicht mehr ausgleichen und es tatsächlich zu einer Reduk-

tion kommt. Aber das bedeutet Arbeit und Ausdauer, wie es zahlreiche Jägerinnen und Jäger beim Abschuss von Rehen beim zum Teil notwendigen Waldumbau beweisen.“

Wissensvorsprung.

Andererseits, wenn man weiß, dass z.B. Rehwild in der Lage ist, erhöhte Ausfälle durch erhöhten Zuwachs auszugleichen (höhere Kitzzahl pro Setzakt, früheres Erreichen der Geschlechtsreife o.ä.), ergibt sich ein interessanter Rückschluss. Ein erhöhter Abschuss kann also – ganz entgegen des zuvor so logisch klingenden Slogans – auch dazu führen, dass durch gezielte und überlegte jagdliche Nutzung (Wildbret, also beste natürliche Lebensmittel) Tiere genutzt werden können, die ohne Bejagung gar nicht erst auf die Welt gekommen wären oder eines anderen Todes hätten sterben müssen. Böck: „‘Ohne Jäger mehr Wild‘ stimmt so also genauso bedingt wie ‘es regelt sich eh alles von selbst‘. Die Natur bzw. die Kulturlandschaft ist komplexer als man landläufig annimmt.“

Schwarzes Kreuz

Sammelergebnis

Das Schwarze Kreuz bedankt sich für die zahlreichen Spenden.

Am Allerheiligentag wurden vom schwarzen Kreuz insgesamt 1.359 Euro gesammelt.



österreichisches
schwarzes kreuz
kriegsgräberfürsorge

BAV Abfallplaner

ALTSTOFFE & VERPACKUNGEN



WAS WIRD GESAMMELT:

- ALTPAPIER UND KARTONAGEN
Karton bitte falten!
Bitte keine Getränke-Verbundkartons (Milch- und Saftpackerl) in die Altpapiertonne!
Bitte nur flachgedrücktes, gestapeltes und sauberes Altpapier sammeln!
 - KUNSTSTOFFFOLIEN UND -SÄCKE
 - GESCHÄUMTE KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN
 - SONSTIGE KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN
 - VERPACKUNGEN AUS MATERIALVERBUNDEN
 - KUNSTSTOFFBECHER UND -TASSEN
 - KUNSTSTOFFFLASCHEN
- Bitte nur flachgedrückte, gestapelte, saubere und restentleerte Verpackungen sammeln!

ASZ PROFI APP

Bei jedem ASZ-Besuch Treuepunkte sammeln und Prämien erhalten! Erhältlich im App-Store unter „ASZ Profi“.

Umwelt Profis

App der Umweltprofis „Abfall OÖ“
Alle Abfuhrtermine am Handy!

Umwelt Profis

ABFALLTERMINE

ABHOLUNG BIOABFALL

– JEDEN MITTWOCH
(wenn Feiertag nächster Werktag)
Bereitstellung bis 7:00 Uhr



ÜBERNAHME KOMPOSTIERUNG

Komposthof Hainzl
Oberpremau 1
4775 Taufkirchen a.d.Pram
Mo, Mi & Fr 14 – 16 Uhr
Sa 10 – 12 Uhr & 14 – 16 Uhr
Tel.: 0676/6702727

ENTSORGUNG VON TIERISCHEN ABFÄLLEN

Kleinnengen können bei den ASZ Standplätzen von 0 bis 24 Uhr abgegeben werden. Größere (> 35 kg) u. Gewerbemengen bitte direkt der TKV Oberösterreich GmbH & Co KG, Tel. 0800/998899-7, zur Abholung melden.



ABFUHR RESTABFALL 2024

Datum	3wö	6wö
Mi 10.01.	●	○
Mi 31.01.	●	○
Mi 21.02.	●	○
Mi 13.03.	●	○
Do 04.04.	●	○
Mi 24.04.	●	○
Mi 15.05.	●	○
Mi 05.06.	●	○
Mi 26.06.	●	○
Mi 17.07.	●	○
Mi 07.08.	●	○
Mi 28.08.	●	○
Mi 18.09.	●	○
Mi 09.10.	●	○
Mi 30.10.	●	○
Mi 20.11.	●	○
Mi 11.12.	●	○
Do 02.01.	●	○

3wö: Diersbach, Mitterndorf, Raad
6wö: alle

Bereitstellung (Restabfall, Papier, Gelber Sack) bis 6.00 Uhr
Terminänderungen werden vom Gemeindeamt bekanntgegeben!



GEMEINDE DIERSBACH

Tel.: 07719/7205
gemeinde@diersbach.ooe.gv.at
www.diersbach.at

Öffnungszeiten
Gemeindeamt

MO:
07:30 – 12:00
13:30 – 18:00

DI, MI, DO, FR:
07:30 – 12:00

Sprechzeiten
Bürgermeister:
nach telefonischer
Vereinbarung

Öffnungszeiten
ASZ

Termine
GELBER SACK
ALTPAPIER

Abholung
BIO-ABFÄLLE

Übernahme
KOMPOSTIERUNG

Abfuhr
RESTABFALL

NOTRUF:

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

Ämtliche Mitteilung. An einen Haushalt. Zugestellt durch Österreichische Post. Verlagspostamt: 4780

Veranstaltungskalender

Freitag, 15.12.2023	Adventsingen (19:00)	Pfarrkirche
Freitag, 15-17.12.2023	Punschstand der grünen Jungs (Fr&Sa 17Uhr, So 8Uhr)	Kirchenplatz
Sonntag, 24.12.2023	Weihnachtslichtaktion der Feuerwehren	gesamte Gemeinde
Samstag, 06.01.2023	Hobby-Tischtennis Turnier der Union (12:00)	VS-Turnsaal
Freitag, 26.01.2024	Monatsübung FF-Diersbach	FF-Diersbach
Samstag, 27.01.2024	Tagesskifahrt (MV, FF-Di, FF-Mi, FF-Ob)	
Samstag, 03.02.2024	Vollversammlung FF-Oberedt (20:00)	GH. Peterbauer
Donnerstag, 08.02.2024	Ehrung verdienter Musikerinnen/Musiker vom Musikverein	
Freitag, 09.02.2024	Maskenball FF-Mitterndorf	Wirt'z Kenading
Dienstag, 13.02.2024	Kinderfasching Volksschule	VS-Turnsaal
Donnerstag, 22.02.2024	Exkursion Ortsbauernschaft	
Freitag, 23.02.2024	Monatsübung FF-Diersbach (20:00)	FF-Diersbach
Freitag, 23.02.2024	Monatsübung FF-Mitterndorf (20:00)	FF-Mitterndorf

Frohe Weihnachten
 und
einen Guten Rutsch
ins neue Jahr
 wünscht euch die
Gemeinde Diersbach



Alle Veranstaltungen und Informationen erscheinen auch auf unserer Homepage unter www.diersbach.at und auf unserer Gem2Go App

